



Polizeirevier Magdeburg

Polizeimeldung Polizeirevier Magdeburg

Psychisch auffälliger Mann begeht mehrere Straftaten

Am Sonntag, d. 18.08.2024 wurden der Magdeburger Polizei gleich mehrere Delikte gemeldet, die durch einen psychisch auffälligen Mann zwischen ca. 14:25 Uhr und 18:15 Uhr begangen wurden.

Zunächst meldete eine 61-jährige Magdeburgerin, dass sie gegen 14:25 Uhr eine männliche Person beobachtete, welche einen verwirrten Eindruck machte und im Breiten Weg herumbrüllte. Hierbei soll die männliche Person auch strafrechtliche relevante Parolen gerufen haben. Jedoch konnte die Magdeburger Polizei zunächst nicht antreffen.

Gegen 14:30 Uhr habe sich dann die männliche Person widerrechtlich Zutritt in die Moschee in der Max-Otten-Straße verschafft und beschädigte Teile der Inneneinrichtung. Hierbei warf der Mann auch diverse Gegenstände durch den Gebetsraum, bevor er sich abermals in unbekannte Richtung entfernen konnte.

Um 17:45 Uhr betrat der psychisch auffällige Mann abermals die Moschee und beleidigte mehrere Anwesende auf ausländerfeindliche Art und Weise.

Gegen 18:15 Uhr meldete sich abermals eine 20-jährige Magdeburgerin bei der Polizei und gab an, dass die männliche Person im Bereich der Haltestelle „Opernplatz“ erneut in Erscheinung getreten sei und verfassungsfeindliche Parolen brüllte. Als Einsatzbeamte des Polizeireviers Magdeburg eintrafen, begann der Mann unvermittelt in Richtung der Beamten zu Schlagen und zu Treten. Daraufhin wurde der Mann zu Boden gebracht und vorläufig gefesselt – dennoch ließ sich der Mann nicht beruhigen und leistete weiter erheblichen Widerstand und versuchte die Polizeibeamten zu bespucken. Da sich der Mann augenscheinlich in einer psychischen Ausnahmesituation befand, wurde der Rettungsdienst hinzugezogen und der psychisch auffällige Mann unter polizeilicher Begleitung in ein Krankenhaus gebracht.

Letztendlich wurden gegen den Mann mehrere Ermittlungsverfahren – u.a. wegen Beleidigung, Volksverhetzung,

Sachbeschädigung und Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte – eingeleitet. (sa)

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg - Polizeirevier Magdeburg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
39110 Magdeburg
Diesdorfer Graseweg 7

Tel: (0391) 546-2104
Fax: (0391) 546-3140
Mail: presse.prev-md@polizei.sachsen-anhalt.de